

Anreisemöglichkeiten, Unterkünfte & Fördermittel



Ein außerschulischer Lernort für handlungsorientierte Lerninhalte zu den Themen Naturerlebnis, soziales Kompetenztraining & Sport

1. DIE ANREISE	2
Öffentliche Busse	2
Private Busunternehmen	2
Anreise aus Rendsburg	2
Bahn	2
Auto	3
Fahrrad	3
2. ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN IN DER NÄHE	3
3. FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR SCHULEN UND VEREINE	4
4. KONTAKT	5

1. Die Anreise

Öffentliche Busse

Die Busstation „Alter Bahnhof“ Altenhof liegt circa 200 m vom Waldeingang des Hochseilgartens entfernt. Es halten dort die Linien:

Bus 733, 736, 742, 743, 746, 3298

Weitere Infos unter: www.nah.sh

Private Busunternehmen

Hier finden Sie eine Auswahl an privaten Busunternehmen:

Dirk Nissen GmbH, Omnibusbetrieb, Mohrkirch (Nähe Süderbrarup), 04646/459

Dehn Touristik, Buscharter, Neumünster, 04321/12055

Stadtverkehr Eckernförde: 04351/82311

Der Riesebyer, Rieseby, 04355/314

Anreise mit dem Bus aus Rendsburg

Mögliche Haltestellen wären:

- ZOB ECK (Fußweg entlang der Ostsee ca. 3500 m)
- ECK/Schulzentrum (Fußweg zum Teil entlang der Ostsee ca. 2500 m)

Vielleicht kann man hier den Busfahrer fragen, ob ein Ausstieg an der Ecke Domstag möglich wäre, da es den Fußweg noch etwas verkürzt.

Wer es bequemer haben möchte, kann über den Stadtverkehr Eckernförde einen Shuttle-Service vom Stadtverkehr Eckernförde buchen (siehe oben). ZOB ECK nach Altenhof Parkplatz Hochseilgarten.

Bahn

Der Bahnhof Eckernförde ist circa 3400 m entfernt. Für die Strecke, die größtenteils in Reichweite zur Ostsee entlang führt, sollte eine Gehzeit von ca. 45min - 55min eingeplant werden. Je nach Zeitfenster und Jahreszeit gerne Badesachen einpacken!

Auch hierfür kann selbstverständlich ein Shuttle mit dem Stadtverkehr Eckernförde vereinbart werden (siehe oben).

Auto

Direkt am Hochseilgarten befindet sich ein großer Parkplatz. Dieser kann für unsere Gäste kostenlos genutzt werden. In Fahrtrichtung nach Altenhof befinden sich ca. 500 m hinter dem Hochseilgarten rechts noch einige Ausweichparkplätze im Waldweg.

TIPP: Der Treffpunkt am Parkplatz des Hochseilgarten Altenhof kann als Unterrichtsbeginn festgelegt werden. Eltern können in die Verantwortung genommen werden eigenständig Fahrgemeinschaften zu bilden.

Adresse: Hochseilgarten Altenhof, Am Bahnhof 14, 24340 Altenhof

Fahrrad

Hier finden Sie eine Auswahl an Fahrradverleihern:

Fahrradverleih Eckernförde:

- Kompass 98, nur E-Bikes, 04351-475703
- Leiß, 04351 5204 oder 0176 50469937

Fahrradverleih Noer (nur für Gäste vom Schloss oder Zeltplatz Noer, 0431-82460)

Adresse: Hochseilgarten Altenhof, Am Bahnhof 14, 24340 Altenhof

2. Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe

- [Jugendherberge Eckernförde](#), Sehestedter Straße 27, 04351-2154
- [Jugendherberge Borgwedel](#), Kreisstraße 17, 24857 Borgwedel, 04354-219
- [DLRG Gästehaus](#), Berliner Straße 64, 24340 Eckernförde, 04351-717710
- [Schloss Noer](#), Zum Hegenwohld 1, 24214 Noer, 04346-7868
- [Jugendzeltplatz Noer](#), Haffkamp 28, 24214 Noer, 0431-82460
- [ADS Schullandheim Langholz](#), Seeberg 1, 24369 Waabs, 04352-2355
- Weitere Adressen finden Sie auf unserer [Partnerseite](#) der FördeAkademie

3. Fördermöglichkeiten für Schulen und Vereine

Maßnahmen für Kinder und Jugendliche zur Verbesserung ihrer individuellen und sozialen Entwicklung, die dazu beitragen positive Lebensbedingungen zu schaffen, sind grundsätzlich förderungswürdig.

Wir bieten als außerschulischer Lernort handlungsorientierte Lerninhalte unter anderem zu den Themen Natur, soziales Kompetenztraining und Sport an.

Die Schule, der Förderverein, die Eltern oder auch die Klasse selber kann einiges in Bewegung setzen, um Zuschüsse für die Klasse oder einzelne Schüler zu generieren.

Ein Antrag für Projektmittel (Projektmittelantrag) kann an unterschiedliche Adressaten gestellt werden:

- das zuständige Jugendamt, bzw. das Amt für Schule, Kinder- und Jugendeinrichtungen
- der schuleigene Förderverein
- Auch Stiftungen fördern teilweise Klassenausflüge oder unterstützen einzelne Familien. In vielen Regionen gibt es zum Beispiel Bürgerstiftungen zur Förderung der Jugendarbeit. Hier kann z.B. der schuleigene Förderverein Mittel generieren. (www.Stiftungssuche.de)

- Zuwendungen aus dem Justizbereich:

Gemeinnützige Vereine (z.B. der Förderverein der Schule) haben die Möglichkeit sich auf die Empfängerlisten von Geldbußen setzen zu lassen. Wichtig ist der Nachweis der Gemeinnützigkeit durch den Freistellungsbescheid.

In Schleswig-Holstein entscheidet der jeweilige Richter der jeweiligen Region über die Vergabe. In Hamburg ist die Justizbehörde zuständig (Justizverwaltungsamt - Sammelfonds für Bußgelder).

Engagement durch die Klassengemeinschaft:

- Es gibt vielfältige und kreative Möglichkeiten für die Schülerinnen und Schüler die Klassenkasse aufzubessern. Vom Waffelstand oder Flohmarkt beim Schulfest bis zum selbst inszenierten Theaterstück.

Die Firma „Neue Masche“ bietet bereits fertige Verkaufskonzepte für Schulklassen. (<https://www.neuemasche.com/>)

- Klassen können Möglichkeiten des Sponsorings an ihrem Wohnort herausfinden. Unternehmen (Banken, Sparkassen, Großbetriebe oder auch die kleineren Betriebe im Dorf) unterstützen oft lokale Aktionen. Diese Ausgaben können in der Regel steuerlich abgesetzt werden (Spenden, Werbung). Zudem lohnt sich auch der Gang zur lokalen Presse oder der Schülerzeitung. Eine Pressemitteilung mit einer Nennung der Sponsoren verleiht dem Unternehmen ein positives Image.

4. Kontakt

Hochseilgarten Altenhof

Tel.: 04351 – 735224

Email: info@hochseilgarten-eckernfoerde.de

Web: www.hochseilgarten-eckernfoerde.de

Adresse des Hochseilgartens

Am Bahnhof 14, 24340 Altenhof



Wir sind qualitätszertifiziert durch den
Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V.